



# Sammlung Theaterzettel

**Max und Moritz**

**Becker, Fritz**

**1899-02-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 13. Februar 1899.

Vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht A.)

Neu einstudirt:

# Rothkäppchen.

Dramatisches Kindermärchen in einem Aufzuge von Ludwig Tieck. Für die Bühne eingerichtet von Frodor Wehl.  
Musik von Ludwig Geyß.

Dirigent: Herr Chordirektor Starke. — Regie: Herr Hilbrandt.

## Personen:

Das Märchen . . . . .	Frl. Wittels.	1. Rothkehlchen . . . . .	Em. Ditschenaschek.
Die Großmutter . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	2. Rothkehlchen . . . . .	Elfriede Pfahl.
Rothkäppchen, ihre Enkelin . . . . .	Gertrude Romanek.	Ein Kuckuck . . . . .	Käthe Kumpf.
Der Jäger . . . . .	Herr Steineck.	Ein Maitäfer . . . . .	Jakobine Fisch.
Hanne . . . . .	Emma Baro.	Ein Laubfrosch . . . . .	Emma Gröbner.
Ein alter Bauer . . . . .	Herr Eichrodt.	Ein Gnom . . . . .	Moritz Romanek.
Peter, ein junger Bauer . . . . .	Herr Boissin.	Ein Tannenbaum . . . . .	Herr Godeck.
Dessen Braut . . . . .	Frl. Breisch.	Ein Bach . . . . .	Frl. Finte.
Der Hund . . . . .	Herr Köfert.	Ein Busch . . . . .	Frl. Umlauf.
Der Wolf . . . . .	Herr Weger.	Ein Strauch . . . . .	Marie Ohnsmann.

## Darauf:

# Max und Moritz.

Ein Bühnenstück in sieben Streichen. Nach der bekannten Bubengeschichte von Wilhelm Busch — mit Erlaubniß des Verfassers — für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther. Musik von Fritz Becker.

Regie: Herr Hilbrandt.

## Personen:

Onkel Fritz . . . . .	Herr Hilbrandt.	Der Müller . . . . .	Herr Eichrodt.
Max, } seine Neffen . . . . .	Frau Hesse-Berg.	Der Bauer Mecke . . . . .	Herr Ernst.
Moritz, } . . . . .	Frl. Kaden.	Liese, } Dorfmädchen . . . . .	Frl. Weyer.
Wittwe Bolte . . . . .	Frau Jacobi.	Grete, } . . . . .	Frl. Wagner.
Der Schneider Böck . . . . .	Herr Lösch.	Hanne, } . . . . .	Frl. Fischer.
Seine Frau . . . . .	Frau De Lanf.	Peter, } Dorfsungen . . . . .	Moritz Romanek.
Der Lehrer Lämpel . . . . .	Herr Godeck.	Hans, } . . . . .	Kl. Fisch.
Seine Frau . . . . .	Frl. Knierim.	Der Spitz . . . . .	Kl. Stöckl.
Der Bäcker . . . . .	Herr Tietzsch.	Till Eulenspiegel . . . . .	Herr Köfert.

Ort der Handlung: Ein Dorf.

## Zum Schluß:

# Glöckchenpolka aus dem Ballet der Oper „Dornröschen“ von Ferdinand Langer.

Arrangiert von Frl. Luise Danike, getanzt von den Kindern der Ballettschule.

Kasseneröffnung 10 Uhr. Anfang präzisis  $\frac{1}{2}$  11 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  1 Uhr.

## Eintritts-Preise.

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze.		Loge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	
Parterreloge . . . . .	Mk. 3.— per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	5.—	Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	Mk. 4.—
Logen I. Rang . . . . .	8.50	Reserveloge I. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	4.50	Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.—
Logen II. Rang . . . . .	2.—	Reserveloge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.50	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50
		Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	3.—	Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.—
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.—	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20
		Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50	Sperrritz im Parquet . . . . .	3.—
Parterrelogen: 1. Reihe . . . . .	4.—	Parterrelogen: 1. Reihe . . . . .	4.—	Schoblag im Parquet . . . . .	2.50
2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50	Parterrelogen: 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50	Partree . . . . .	1.50
				Prosceniums-Loge III. Rang . . . . .	1.20
				Gallerieloge . . . . .	— .80
				Gallerie . . . . .	— .40

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperrritz an: Die Bahaverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

## Abends 7 Uhr.

58. Vorstellung im Abonnement A.

# Lumpaci Bagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.

Bauberposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Nestroy. Musik von Adolf Müller.